

Bezirksliga Herren Mitte 1

RSV Braunschweig III : TSV Watenbüttel
Donnerstag, 25.08.2022, 20:15 Uhr

Schieß beendet mit Sieg das Spiel

Kurzer Jubel herrschte am Donnerstagabend beim Gastteam des TSV Watenbüttel, als Peter Felix Schieß das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des RSV Braunschweig III sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Peter Felix Schieß, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nach einem Erfolg für Maul / Rathing sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Schieß / Eckart letztlich nicht ins Ziel bringen. Mit 1:3 verloren derweil Höltke / Rasper ihre Partie gegen Pendzialek / Jeremias-Post. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Dietrich / Jeremias waren dann Lück / Sandmann, obwohl sie alles gegeben hatten. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Alexander Höltke beim letztendlich klaren 0:3 gegen Peter Felix Schieß. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit 11:9, 11:6, 9:11, 11:9 gewann nachfolgend Roman Maul gegen Jörn Pendzialek und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Sebastian Lück letztlich im Repertoire, um Andreas Jeremias-Post final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Matthias Rathing verpasste es dann mit einem 5:11, 13:11, 4:11, 13:15 gegen Thies Dietrich, einen Punkt für sein Team zu holen. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich konnte Friedemann Rasper zwar einen Satz gewinnen, verlor das im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Spiel gegen Margit Jeremias aber trotzdem deutlich mit 10:12, 9:11, 11:6, 9:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Stefan Sandmann besiegelte indes mit einem 11:6, 11:5, 9:11, 11:7 gegen Justin Eckart einen Punkt für sein Team. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des RSV Braunschweig III und TSV Watenbüttel in die Box. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Alexander Höltke und Jörn Pendzialek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Roman Maul beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Peter Felix Schieß. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den RSV Braunschweig III am 29.08.2022 gegen den SV Broitzem III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 29.08.2022 gegen den TTC Berkum II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

RSV Braunschweig III

Doppel: Maul / Rathing 0:1, Höltke / Rasper 0:1, Lück / Sandmann 0:1

Einzel: A. Höltke 0:2, R. Maul 1:1, S. Lück 0:1, M. Rathing 0:1, F. Rasper 0:1, S. Sandmann 1:0

TSV Watenbüttel

Doppel: Pendzialek / Jeremias-Post 1:0, Schieß / Eckart 1:0, Dietrich / Jeremias 1:0

Einzel: J. Pendzialek 1:1, P. Schieß 2:0, T. Dietrich 1:0, A. Jeremias-Post 1:0, J. Eckart 0:1, M. Jeremias 1:0